

Wipperfürth, 27.Febr.2012

An den Bürgermeister
der Stadt Wipperfürth
Marktplatz

51688 Wipperfürth

Anfrage der UWG-Fraktion zum SUB-Ausschuss am 14.03.2012

- Glascontainerstandort Beverstrasse_

Mit Erschließung des Bebauungsgebietes Neyemündung, wurde der damalige Standort für Glascontainer aufgelöst. Nach meiner Information wurde im Rahmen einer Ortsbegehung der neue Standort an der Beverstr.54 bestimmt (siehe Photo).



Damals wie heute ist zu erkennen, dass der Sammelpunkt sehr nahe an die Wohnbebauung ragt. Vielerorts werden in solchen Fällen, mit Gummimatten gedämpfte Container eingesetzt.

Folgende Fragen, bitte ich zu beantworten:

1. Gibt es ein Protokoll zu der Bestimmung des neuen Sammelpunktes an der Beverstr.?
2. Ist der Standort aus Immesionsschutzgründen (Lärm) ausreichend von der Bebauung positioniert?
3. Wurde bei der Ortsbestimmung die Lärmbelästigung der Anwohner thematisiert und schon damals von gedämpften Containereinsatz gesprochen?
4. Kann die Stadt Wipperfürth sich für den Einsatz von gedämpften Containern einsetzen, um der steigenden Klagen von Anwohnern rechnung zu tragen?
5. Wenn Ja, wann kann mit dieser Abänderung gerechnet werden?
6. Gab und gibt es Alternativstandorte, die mittelfristig genutzt werden könnten?

Begründung:

Im Jahr 2009 wurden die Container versetzt. Immerwieder werden Klagen von Anwohnern laut, da die Nutzung der Container nicht nur zu ortsüblichen Zeiten erfolgen. Ob Feiertags, oder in frühen Morgen- bzw. späten Abendstunden, die Entsorgung der Altgläser findet ohne Rücksicht zu den Anwohnern statt. Diese Belästigung ist um so intensiver, wenn leere bzw. frisch entleerte Behälter genutzt werden.

Harald Koppelberg / Fraktionsvorsitzender